

1. Grundlagen

- Bei „POWERPAY – Kauf auf Rechnung“ („POWERPAY“) handelt es sich um eine in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“) geregelte Zahlungsart. Wir als Händler („Händler“ oder „wir“) ermöglichen Ihnen unter den in diesen AGB geregelten Bedingungen, eine Zahlung mittels POWERPAY in unserem Shop in Zusammenarbeit mit einem Drittanbieter, der Riverty GmbH, Gütersloher Str. 123, DE-33415 Verl, Deutschland („Riverty“; für weitere Informationen siehe <https://www.riverty.com/de/impressum/>). Wir und Riverty werden bei der operativen Abwicklung von der MF Group AG, Kornhausstrasse 25, CH-9001 St. Gallen („MF“) unterstützt.
- Die Möglichkeit zur Zahlung mit POWERPAY wird Ihnen gewährt, wenn Sie in unserem Shop Waren oder Dienstleistungen erwerben wollen. Voraussetzung für die Möglichkeit einer POWERPAY-Zahlung ist, dass Sie ein voll geschäftsfähiger Verbraucher (§ 13 BGB) sind, der ein regelmäßiges Einkommen und einen deutschen Wohnsitz hat. Weiters müssen Ihre Lieferadresse, Wohnanschrift und Rechnungsadresse identisch sein. Schließlich gewähren wir Ihnen die Möglichkeit einer Zahlung mit POWERPAY nur dann, wenn Sie die Geschäftsbeziehung ausschließlich zu privaten Zwecken und auf eigene Rechnung abschließen. Mit Abschluss dieses Vertragsergänzung bestätigten Sie, dass die von Ihnen beantragte Zahlung mit POWERPAY ausschließlich zu privaten Zwecken und auf seine eigene Rechnung erfolgt. Sie sind verpflichtet, uns (bzw. ab der Abtretung der Grundforderung, Riverty) diesbezügliche Änderungen (Zweck, Rechnungsführung) unverzüglich mitzuteilen.
- Zwischen uns und Riverty besteht ein Vertrag über die Erbringung von Zahlungsdienstleistungen. Das bedeutet, dass wir unsere Forderung gegen Sie aus dem Vertrag über den Kauf der Ware bzw. die Erbringung der Dienstleistung („Grundgeschäft“) zum Zwecke der Zahlungsabwicklung an Riverty abtreten, wenn Sie für diesen Kauf POWERPAY als Zahlungsart wählen und das Grundgeschäft sowie der POWERPAY-Vertrag zustande kommt (siehe dazu Punkt 2.2). **Sie werden über diese Abtretung hiermit informiert.** Handelt es sich bei dem Grundgeschäft um einen Warenkauf, treten wir außerdem ein von uns vorbehaltenes Eigentum an der Ware an Riverty ab. In diesem Fall bleibt die Ware bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher aus dem Vertrag geschuldeten Entgelte im Eigentum von Riverty.
- Für das Grundgeschäft zwischen Ihnen und uns gelten die dort vereinbarten Vertragsbedingungen. **Diese werden durch diese Vertragsergänzung ergänzt.** Für die Erfüllung der Pflichten aus dem Grundgeschäft sind allein wir verantwortlich. Wir sind auch für allgemeine Kundenanfragen – z.B. zu Ware, Lieferzeit, Versendung, Rückgaben, Reklamationen, Widerrufen, Widersprüchen und Gutschriften – zuständig. Für Ihre Anfragen im Zusammenhang mit der Bezahlung mit POWERPAY ist hingegen MF zuständig.

2. Vertragsparteien und Abschluss der POWERPAY-Vertragsergänzung

- Vertragsparteien von POWERPAY sind wir als Händler (sowie ab der Forderungsabtretung von uns an Riverty, Riverty als externer Zahlungsdienstleister), und Sie als Kunde, welcher in unserem Shop eine Zahlung mit POWERPAY anbietet und dessen Angebot von uns angenommen wird.
- Die POWERPAY-Vertragsergänzung kommt zustande („Vertragsabschluss“), sobald Sie in unserem Shop durch Wahl der Zahlungsart „Kauf auf Rechnung“ die Zahlung mit POWERPAY anbieten (Angebot) und wir diese Zahlungsart akzeptiert (Annahme). Bei Annahme, die Ihnen in unserem Shop unverzüglich bekannt gegeben wird, können Sie Ihre Bestellung mit der Zahlung «Kauf auf Rechnung» abschließen. Erfolgt keine unverzügliche Annahme sind Sie an Ihr Angebot nicht mehr gebunden und können eine andere Bezahlmethode für die Bestellung wählen. Die POWERPAY-Vertragsergänzung steht jedoch unter der aufschiebenden Bedingung, dass ein Vertrag über das entsprechende Grundgeschäft zwischen Ihnen und uns zustande kommt.

3. Bezahlung mit POWERPAY

- Sie sind auf Grund der Abtretung (Punkt 1.3) verpflichtet, die Grundforderung (wie in Punkt 4 definiert) sowie die aus dieser Vertragsergänzung geschuldeten Entgelte (wie ebenfalls in Punkt 4 definiert) entsprechend den Bestimmungen dieser AGB an Riverty auf das Ihnen dazu auf der/den Rechnung(en) (Punkt 3.2) bekannte Bankkonto zu zahlen. **Wichtig:** Eine Zahlung der Grundforderung und der Entgelte an uns hat keine schuldbefreiende Wirkung, weil wir unseren Zahlungsanspruch aus dem Grundgeschäft (die Grundforderung) an Riverty abgetreten haben und Sie davon in diesen AGB verständigt werden (Punkt 1.3).
- Sie erhalten die Gesamtrechnung am Beginn (spätestens am 10. Tag) des Folgemonats nach Vertragsabschluss. Der Versand der Rechnung erfolgt durch Riverty bzw. deren Dienstleister MF jeweils erst nach Abtretung der Grundforderung an Riverty. Sie können wählen, ob Sie die Rechnung als Beilage oder an Ihre während des Bestellprozesses angegebene Email-Adresse (elektronisch) oder per Post erhalten möchten. Sollten Sie einen Versand der Rechnung per Email auswählen und die von Ihnen angegebene Email-Adresse fehlerhaft, unvollständig oder ungültig sein, wird Ihnen die Rechnung per Post an die angegebene Wohnadresse gesendet. Im Falle eines Versandes per Post werden Ihnen Kosten gemäss Gebührentabelle belastet.

4. Zahlungspflicht und Abrechnungsmodus

Mit Vertragsabschluss – also der Vereinbarung der Zahlungsart POWERPAY als Vertragsergänzung – verpflichten Sie sich • die aus dem Grundgeschäft mit dem Händler geschuldeten und von dem Händler an Riverty abgetretenen Forderungen („Grundforderung“) (Punkt 1.3), • die **Nebenkosten** (Punkt 12) sowie • **die aus dieser Vertragsergänzung gemäß nachfolgender Gebührentabelle geschuldeten Gebühren** (Punkt 12) an die Riverty (Punkt 3.1) spätestens bis zum Ende der Ihnen auf der Rechnung (Punkt 3.2.) bekannt gegebenen Zahlungsfrist, die in jedem Fall nicht weniger als 14 Tagen ab Erhalt der Rechnung beträgt, zu bezahlen. Nebenkosten (Punkt 12) und Gebühren (Punkt 12) werden gemeinsam als „**Entgelt**“ bezeichnet. Die Zahlung muss innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist zugunsten des Ihnen ebenfalls auf der Rechnung bekannt gegebenen Konto von Riverty veranlasst worden sein. Ihre Zahlungen werden zunächst auf ausstehende Gebühren, dann auf die Nebenkosten und erst dann auf die Grundforderung angerechnet.

Für die Erstellung einer von Ihnen verlangten Rechnungskopie wird Ihnen pauschal pro Rechnung per Post ein Aufwand gemäss Gebührentabelle verrechnet.

5. Verzug und Verzugszinsen

- Zahlen Sie die aus dieser Vertragsergänzung geschuldete Grundforderung oder die Entgelte nicht oder nicht vollständig innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen an Riverty, liegt Verzug vor.
- Im Falle eines schuldhaften Zahlungsverzuges stehen Riverty Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über den jeweiligen Basiszinssatz p.a. für die überfälligen Beträge sowie die Kosten der Forderungsbetreibung nach Punkt 11 zu. Der Basiszinssatz wird jeweils zum 1. Januar und 1. Juli eines Jahres ermittelt und von der Deutschen Bundesbank im Bundesanzeiger bekannt gegeben. Sonstige Rechte von Riverty aus Ihrem Zahlungsverzug bleiben davon unberührt.
- Sie sind berechtigt, nachzuweisen, dass uns oder Riverty durch die jeweilige Mahnung kein Schaden entstanden ist oder dass der entstandene Schaden wesentlich niedriger ist, als die Mahngebühr gemäß Punkt 11. Wir und Riverty behalten sich das Recht vor nachzuweisen, dass durch die Bearbeitung der jeweiligen Mahnung ein größerer Schaden entstanden ist. Wenn die ausstehende Forderung an ein Inkassounternehmen übergeben wird, entstehen zusätzliche Kosten.

6. Vertragsdauer

- Dieses Vertragsergänzung samt den sich daraus ergebenden Vertragspflichten beginnt mit dem Datum des Vertragsabschlusses (Punkt 2.2) und endet, sobald Sie die Grundforderung und sämtliche aus dieser Vertragsergänzung geschuldeten Entgelte an Riverty auf das Ihnen dazu bekanntgegebene Bankkonto bezahlt haben.
- Davon unberührt bleibt das beiden Vertragsteilen zustehende Recht, die Vertragsergänzung jederzeit aus wichtigem Grund aufzulösen. Wir (bzw. ab der Abtretung der Grundforderung, Riverty) sind ausserdem im Falle von Betrug oder eines Betrugsversuches, einer Täuschung oder eines Täuschungsversuches berechtigt, diese Vertragsergänzung rückwirkend aufzuheben. Die vorzeitige Auflösung führt dazu, dass der gesamte noch ausstehende Betrag zur Zahlung fällig wird.

7. Abtretungsrecht, Aufrechnung

Wir (bzw. ab Abtretung der Grundforderung, Riverty) haben das Recht, alle oder einzelne Rechte aus dieser Vertragsergänzung an Dritte abzutreten.

Sie sind nur zur Aufrechnung berechtigt, wenn Ihre Forderung gerichtlich festgestellt oder von uns (bzw. ab Abtretung der Grundforderung, Riverty) anerkannt ist.

8. Einwendungen aus dem Grundgeschäft

Soweit Ihnen Einwendungen aus dem Grundgeschäft – insbesondere wegen Leistungsstörungen – zustehen und Sie diese gegenüber uns geltend gemacht haben, können Sie die Zahlung gegenüber Riverty verweigern, bis wir gegenüber Riverty bzw. MF die Einwendungen aus dem Grundgeschäft als berechtigt anerkennen oder diese zurückweisen. Kommt es wegen einer berechtigten Einwendung oder sonst aus einem Grund, wie beispielsweise der Ausübung eines gesetzlichen Rücktrittsrechts, zur Auflösung des Grundgeschäftes, so führt dies auch zur Auflösung dieser Vertragsergänzung. Sie sind verpflichtet, Riverty und MF unverzüglich über von Ihnen gegenüber uns geltend gemachte Einwendungen oder die Auflösung des Grundgeschäftes zu informieren.

9. Mitteilungen und Anzeigepflicht bei Änderung der Kontaktdaten

- Als Kommunikationsmittel für alle Mitteilungen im Zusammenhang mit dieser Vertragsergänzung wird die elektronische Kommunikation per E-Mail, SMS oder WhatsApp-Nachricht und/oder (fern)schriftliche Kommunikation in Papierform und/oder fernmündliche Kommunikation vereinbart, soweit in den AGB oder in gesonderter Vereinbarung nicht ausdrücklich Schriftform vereinbart ist. Unter Schriftform ist nur die Kommunikation in Papierform oder per E-Mail zu verstehen. Beide Parteien

haben dafür Sorge zu tragen, dass die elektronische Zusendung an die von der jeweils anderen Partei bekannt gegebenen Kontaktdaten erfolgen kann.

2. Sie haben uns, Riverty und MF Änderungen der von Ihnen angegebenen Kontaktdaten unverzüglich schriftlich bekannt zu geben. Wenn Sie eine Änderung Ihrer Kontaktdaten nicht bekanntgegeben hat, können Erklärungen rechtswirksam an die zuletzt von Ihnen bekannt gegebenen Kontaktdaten gesendet werden und gelten als Ihnen zugegangen.

10. Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Sprache, Beschwerden

1. Auf diese Vertragsergänzung findet deutsches Recht – unter Ausschluss der Verweisungsnormen des Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts – Anwendung.
2. Es gilt der gesetzliche Gerichtsstand. Haben Sie bei Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland oder sind Sie in Deutschland beschäftigt und verlegen Ihren Wohnsitz nach Vertragsabschluss in das Ausland, ist für alle Streitigkeiten aus dem Bestand und der Auflösung dieser Vertragsergänzung das sachlich zuständige Gericht für Ihren in der Vertragsergänzung angeführten Wohnsitz zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zuständig.
3. Die Vertrags- und Kommunikationssprache ist Deutsch.
4. Ihre Beschwerden, die im Zusammenhang mit dieser Vertragsergänzung stehen, können gerichtet werden an:

POWERPAY c/o infocore Austria GmbH
 Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 1
 AT-1100 Wien
 +41 58 806 06 00
 info@powerpay.at

5. Ein außergerichtliches Beschwerde- oder Rechtsbehelfsverfahren, dem wir unterworfen sind, gibt es nicht. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit, die unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu finden ist. Wir sind nicht dazu verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen und nehmen auch nicht freiwillig daran teil.

11. Nebenkosten und Gebührentabelle (Entgelt)

Sie sind zur Zahlung der Grundforderung sowie ausschließlich der folgenden Nebenkosten und Gebühren, soweit diese nach den Bestimmungen dieser AGB anfallen, verpflichtet:

- **Administrationsgebühr** pro Rechnung, jedoch nur, wenn Sie für den Erhalt von Rechnungen Postversand statt Email-Versand verlangen.
- **Kosten** einer zusätzlichen **Rechnungskopie per Post**, jedoch nur, wenn Sie diese verlangen.
- **Verzugszinsen** im Falle eines schuldhaften Zahlungsverzuges,
- **Kosten** der Adressermittlung im Fall der Unzustellbarkeit von Postsendungen
- **Mahnkosten**, wenn Sie sich zumindest drei Werktagen schuldhaft im Zahlungsverzug befinden und Ihnen Riverty oder MF eine Mahnung sendet; Riverty oder MF werden Ihnen nicht mehr als eine Mahnung pro Monat senden.
- **Inkassokosten** und **Kosten der gerichtlichen Forderungsbetreibung**, wenn Sie diese Kosten durch schuldhaftes vertragswidriges Verhalten (wie insbesondere schuldhaften Zahlungsverzug) verursacht haben und sie der zweckentsprechenden Rechtsverfolgung dienen und in einem angemessenen Verhältnis zur Schuld stehen.
- **Gebühren**, die Riverty oder MF von Ihrer Bank („**Kunden-Bank**“) in Rechnung gestellt werden, sofern Riverty und MF auf die von der Kunden-Bank in Rechnung gestellten Gebühren keinen Einfluss hat (das können z.B. Gebühren sein, weil Sie die geschuldeten Beträge nicht in Euro sondern in einer anderen Währung bezahlen).

Bezeichnung:	Gebühr/Kosten:	Bezeichnung:	Gebühr/Kosten:
Administrationsgebühr pro Rechnung (wenn Sie Postversand statt Email-Versand verlangen)	EUR 1,90	Zusätzliche Rechnungskopie per Post (soweit von Ihnen verlangt)	EUR 8,-
Administrationsgebühr pro Rechnung (Email-Versand)	Kostenlos	Mahnkosten pro Mahnung	EUR 2,40
Verzugszinssatz bei schuldhaftem Zahlungsverzug	5 Prozentpunkte über dem Basiszinssatz p.a.	Adressermittlung	EUR 12,-
allenfalls von der Bank des Kunden in Rechnung gestellte Gebühren werden weiterverrechnet	100%		

Stand: September 2023